

Unerwarteter Sieg für Eichstätts Kegler in Zuchering

Zuchering (rbm) Die Wankelmütigkeit der Eichstätter Sportkegler bei ihren Auswärtskämpfen blitzte beim glücklichen 5346:5316 Erfolg wieder auf. Die Domstädter zehrten in erster Linie von den gewonnenen Holzzahlen, die Walter Bauer (902) und Andreas Niefnecker (912) gegen die Zucheringer Startkegler Bernd Spiegl (865) und Dragoljub Dumicic (807) vorlegten. Der Lohn für das zuverlässige, engagierte Auftreten der Eichstätter Starter waren 142 Pluskegel für die Blau-Weißen. Einen sportlichen Einbruch verzeichnete Stefan Spiegel, der in der zweiten Hälfte seines Spieles mit den Bahnen nicht mehr zurecht kam und dadurch gegen Thomas Fuhrmann mit 861:921 deutlich das Nachsehen hatte. Sein Partner Jürgen Frey stemmte sich mit großem Aufwand gegen einen weiteren Holzverlust und konnte diesen auch in Grenzen halten. Mit 882 Holz gab er lediglich 13 Kegel an Horst Huber ab, der insgesamt 895 Holz erlegte. Fast die Hälfte des Vorsprungs durch die Mittelachse verloren, versuchte das Eichstätter Schlussduo Michael Niefnecker und Christian Buchner gegen das starke Zucheringer Schlusspaar Thomas Germann und Christian Lösel zu bestehen. Während Buchner durch einen kämpferischen Einsatz glänzte und gegen Lösel mit 454:449 Holz zunächst ein leichtes Plus von 5 Holz erspielte, kam Niefnecker in der ersten Hälfte gegen Germann überhaupt nicht klar und gab mit 426:480 Holz 54 Zähler ab. Das Guthaben der Domstädter war schon fast aufgebraucht, als der Schlussakt eingeläutet wurde. Niefnecker besann sich schließlich eindrucksvoll auf seine Stärken und kämpfte mit hervorragenden 464:432 gegen Germann um jedes Holz, drückte sein negatives Holzverhältnis auf minus 22 Holz herunter (890:912). Buchner kam zwar im Verlauf des nun hin und her wogenden Kampfes gegen Lösel ins Hintertreffen mit 899:916 Zählern, jedoch reichte die gute Leistung aus, um die erhofften Punkte mit nach Hause zu nehmen. Weiterhin Platz zwei in der Landesliga Süd belegend, empfängt das Buchner-Team am nächsten Wochenende (Sa., 23.01., 14.00 Uhr) auf heimischen Bahnen den Tabellenletzten SKK Salching/Straubing, den man jedoch sehr ernst zu nehmen hat.

Herren 2 mit Saison-Heimbestleistung

Eichstätt (rbm) Mit einer hervorragenden Ausbeute an Hölzern (2757) überfuhren die Herren 2 der Eichstätter Sportkegler ihren Gegner des Gut Holz Ingolstadt 2 (2536). Die Kreisklassenbegegnung brachte für die Hausherren das beste Saisonergebnis auf heimischer Bahn. Bereits in der Startpaarung stellten Steve Müller und der groß auftrumpfende Christian Spiegel das Signal auf Sieg. Mit 444 und 485 Holz bezwangen sie Fred Ostermeier (390) und Herbert Stang (432) um 107 Holz. Im Mittelabschnitt gefielen Dieter Niefnecker und Johannes Forster mit sauberen 460 und 465 Holz, wobei Niefnecker gegen Leonhard Spies (379) weitere 81 Gute holte, während sich Forster mit Edwin Wenzel (465) gütlich einigte. Das Hausherrenschlusspaar, ausgestattet mit 188 Plushölzern, ging den ungleichen Kampf trotzdem mit Bravour an. Roland Pfister überbot mit einer Superleistung von 477 Holz seinen Widersacher Konrad Schieder (454) um 23 Holz, denen Mannschaftsführer Gerhard Fischer gegen Karl-Heinz Feldmer mit 426:416 weitere 10 Pluskegel zufügte.

Herren 4 festigt Platz 2

Eichstätt (rbm) Einen weiteren Sieg hefteten die Herren 4 der DjK Eichstätt mit dem 1635:1575 Holzerfolg über TSV-SKC Baar/Ebenhausen 9 an ihre Fahnen und sicherten sich die Festigung ihres zweiten Ranges in der Kreisklasse C1. Fleissig sammelten die Starter Franz Xaver Dirr und Richard Gabler in ihren Duellen mit Max Brunner und Herbert Utzmann Hölzer (411:392 und 415:397). Franz Pfister und Markus Spiegel fügten sich nahtlos in den Erfolg mit ein und ließen dem Trio Josef Winter/Max Kreitmeir (eingewechselt) und Roland Vogl keine Chance zum Gewinn. Mit 402 und 407 Zählern hielten sie die Gäste (366 und 420) klar nieder.

Damen schlagen unmittelbaren Verfolger DJK Ingolstadt

Eichstätt (rbm) Mit einem klaren Sieg über den unmittelbaren Verfolger DjK Ingolstadt 2 (1682:1564 Holz) wehrten die Damen der DjK Eichstätt den Versuch ab, sie in der Kreisklasse A1 zu stürzen. Am Start stellte die reaktivierte Sonja Preis zwar eine neue persönliche Bestleistung auf (397), musste jedoch Gretchen Ehrenstrasser mit 406 knapp ziehen lassen. Einen Hauch von Bundesligaluft zauberte Katharina Lewang ebenfalls mit toller persönlicher Bestleistung von 468 Holz auf die Bahnen. Die Gästeakteurin Adelheid Ehrenstrasser brachte keinen Fuss auf den Boden und ging mit 371 Holz baden. Ursula Niefnecker dagegen teilte sich fast holzgleich (383:390) mit Sabine Geitner die umgeworfenen Kegel. Christel Holzschuh ließ Karen Boysen mit starken 434:397 Zählern keine Möglichkeit zur Abschwächung des Holzverlustes für die „Schanzer“ Damen.